

Tage religiöser Orientierung (TrO)

Zielgruppe

ab Jahrgangsstufe 9

Kurze Programmbeschreibung

Die Schüler*innen werden im Alltag durch viele verschiedene Einflüsse geprägt: Freund*innenkreis, Schule, Familie, Hobbies, Medien. Alles verlangt nach einer Stellungnahme und Präsenz. Die Leistungsansprüche steigen und die Pluralität der Gesellschaft nimmt zu. Doch was ist wirklich wichtig im Leben? Welche Fragen benötigen Zeit zum Nachdenken, Reden, Austauschen, Erleben? Wo können die Schüler*innen zur Ruhe kommen? Tage religiöser Orientierung können solch ein Ort sein. Eine Auszeit aus dem Alltag. Die Lebenswelten der Schüler*innen und somit ihre Themen werden zum Thema der Tage.

Leistungen, Preise und Infos

Aufenthaltsdauer	3 Tage, 2 Übernachtungen
Preis 2025	127,50 Euro (94,00 Euro) pro Teilnehmer*in (Der Zuschuss für Gruppen aus dem Bistum Münster in Höhe von z. Zt. 33,50 Euro pro Schüler*in muss selbstständig beim Bistum Münster beantragt werden.)
Schüler*innenzahl	mindestens 15 Schüler*innen
Besonderes Extra	2 Freiplätze für Begleitpersonen in Einzelzimmern mit Badezimmer
Leistungen	Unterbringung in Mehrbettzimmern Vollpension + Kaffee & Kuchen (Sprudel-)Wasserspender Bettwäsche sowie das beschriebene Angebot <i>TrO</i>
Betreuung	durch 2 hauseigene Referent*innen

Programm TrO

Während TrO bieten wir Schüler*innen einen Ort, sich mit dem auseinanderzusetzen, was sie aktuell beschäftigt. So kommen sie näher an all das, was ihr Leben bestimmt und prägt. Im Idealfall kommen die Schüler*innen miteinander in einen Erfahrungsaustausch.

Zentral für TrO ist das teilnehmer*innen- und prozessorientierte Konzept durch das sich die Schüler*innen mit ihren Wünschen und Anregungen an der Gestaltung des Programms beteiligen können.

Um sowohl die Begleitperson(en) als auch die Schüler*innen an das Angebot heranzuführen, bieten wir optional einen vorherigen Besuch in der Schule an. Beim Schulbesuch stellt ein*e Pädagog*in bzw. ein*e Referent*in des St. Michaelturms das Konzept von TrO sowie die Jugendbildungsstätte vor. Die Schüler*innen erlangen somit eine konkretere Vorstellung von den anstehenden Tagen. Erfahrungsgemäß baut ein Schulbesuch Ängste und Hemmungen bei Schüler*innen ab. Darüber hinaus werden beim Schulbesuch Gespräche zwischen dem*der Pädagog*in / Referent*in und den Begleitperson(en) der Klasse(n) geführt, um einen vollumfänglichen Eindruck der Klasse(n) zu gewinnen, Wichtiges in Bezug auf einzelne Schüler*innen zu erfahren und etwaige Informationen zu aktuellen Themen der Gruppe zu erhalten. Schulbesuche können bis 12 Wochen vor den TrO in Absprache mit den Pädagog*innen des St. Michaelturm terminiert werden.

Am Anreisetag beginnt das Programm um 10:45 Uhr. Am Abreisetag endet das Programm um 10:40 Uhr. Das Programm umfasst 14 Zeitstunden und besteht aus den folgenden Einheiten:

Einheit eins

Am ersten Vormittag steht das Ankommen und Kennenlernen der Schüler*innen, des Ortes und der Referent*innen auf dem Programm. Spielerisch kommt sich die Gruppe untereinander näher, darüber hinaus werden erste Erwartungen an die Tage geklärt.

Einheit zwei

Der Nachmittag ist der Themenfindung für die kommenden Tage gewidmet. Zu Beginn ist es wichtig, dass sich jede*r Einzelne selbst in den Blick nimmt. Mit Hilfe verschiedener Methoden wird darauf geschaut, was im Leben gerade eine Rolle spielt. Nachdem sich jede*r eigenständig mit dieser Frage beschäftigt hat, wird sie in die Gruppe getragen und ein Thema für die Tage gefunden. Dieses Thema bestimmen die Schüler*innen selbst. Die Themen reichen erfahrungsgemäß von Selbst- und Fremdwahrnehmung über Vergangenheit und Zukunft, Klassengemeinschaft, Liebe, Partnerschaft, Freundschaft, Familie, bis hin zu Glaube, Tod, Lebenssinn und Sehnsüchten.

Einheit drei

Nach dem Abendessen wird der Tag durch die Referent*innen mit der Gruppe abgerundet. Dies kann durch einen thematischen oder spielerischen Abschluss passieren und endet mit einer Tagesreflexion.

Bei Bedarf können die Schüler*innen ein gemeinsames Abendprogramm gestalten. Der St. Michaelturm bietet hierfür vielfältige Räumlichkeiten und Möglichkeiten, wie beispielsweise die Lagerfeuerstelle.

Einheit vier

Nach dem Frühstück startet der Tag mit einem Morgenimpuls. Der Morgenimpuls kann als thematischer Einstieg dienen oder abgekapselt vom Thema als besinnlicher Einstieg in den Tag genutzt werden.

Im Anschluss an den Morgenimpuls arbeitet die Gruppe an dem gewählten Thema. Dies geschieht, je nach Gruppe und Wünschen der Schüler*innen, auf unterschiedliche Weise (verschiedene Gesprächsformen, kreatives Gestalten, Methoden der Erlebnis-, Wildnis-, Spiel- und Theaterpädagogik, sowie Raum für Stille und Besinnung).

Einheit fünf

Nach dem Mittagessen geht es mit der thematischen Arbeit weiter.

Einheit sechs

Wie schon am Abend zuvor wird auch am zweiten Abend der Tag inhaltlich abgerundet und mit einer Tagesreflexion beendet.

Auch an diesem Abend besteht die Möglichkeit den Tag gemeinsam ausklingen zu lassen.

Einheit sieben

Nach dem Frühstück wird der Tag mit einem Morgenimpuls begonnen.

Im Anschluss an diesen werden die Tage thematisch abgeschlossen. Es wird noch einmal auf die gemeinsame Zeit und das Erlebte geschaut und evtl. Kommendes in den Blick genommen. Nach einer Abschlussreflexion und einer gebührenden Verabschiedung fährt die Gruppe nach Hause.